

GLOBAL COMPACT ANNUAL COMMUNICATION ON PROGRESS COP 2020 - WENZEL Elektronik GmbH

| | | | |
|--------------------|----------------------------------|----------------------------|--|
| Firmenname | WENZEL Elektronik GmbH | Datum | 18.03.2021 |
| Adresse | Gehrstücken 7 25421 Pinneberg | Mitgliedschaft seit | 19.09.2007 |
| Land | Deutschland | Anz. Mitarbeiter | 57 |
| Kontaktname | Brigitte Ritscher | Branche | Telekommunikation |
| Position | Communication | Tel./Fax | +49 4101 69699-0 /-18 |
| | | E-Mail | mail@wenzel-elektronik.de |
| | | Internet | www.wenzel-elektronik.de |

Firmenprofil

Die Wenzel Elektronik GmbH entwickelt, fertigt und vertreibt Telekommunikations- und Informationssysteme, die sich durch höchste Sicherheit und Verfügbarkeit auszeichnen. Zugeschnitten sind unsere Lösungen vor allem für den Einsatz im Bereich des öffentlichen Personennah- und Fernverkehrs, in Betriebsleitzentralen sowie in öffentlichen und gewerblichen Gebäuden (z. B. Flughäfen, Schulen, Einkaufszentren etc.). Wir begleiten unsere Kunden bei der Auf-, Um- und Neuausrüstung ihrer Anlagen durch innovative Hightechlösungen und erleichtern die Migration zu neuen Technologien und Verfahren.

Die umfangreichen Erfahrungen aus der gesamten Prozesskette, von der Idee über die Inbetriebnahme des fertigen Produktes bis hin zum Service, fließen in Produktideen ein, die auch außerhalb des traditionell bestehenden Geschäftsfeldes Anwendung finden werden. Unsere technische Expertise entwickelt sich stetig weiter, hin zu sicheren Softwarelösungen, die klassische Elektrotechnik mit leistungsfähigen Prozessoren verbindet. Unser Handeln ist durch den nachhaltigen Umgang mit den natürlichen Ressourcen geprägt.

Das Unternehmen ist zertifiziert nach DIN EN ISO 9001 für das Qualitätsmanagement und nach DIN EN ISO 14001 für das Umweltmanagement.

Wir sind stolz auf Referenzen aus über 15 Ländern.



Unterstützungsbekundung

Mit dem im September 2007 vollzogenen Beitritt zum Global Compact wollen wir insbesondere mittelständischen Unternehmen (KMU) aus unserer Branche aufzeigen, dass der Geschäftsbetrieb eines Technologieunternehmens erlaubt, sich zu den Global Compact Prinzipien zu bekennen.

Durch unsere Mitgliedschaft bekräftigen wir, dass wir nicht nur die geforderten sozialen, ethischen und ökologischen Standards einhalten, sondern dass wir uns über das Mindestmaß hinaus engagieren und laufende Fortschritte erzielen.

Dabei ist besonders der Umweltschutz ein wichtiges Anliegen in unserem Unternehmen. Uns ist durchaus bewusst, dass alle Aktivitäten bezüglich Konzeption, Entwicklung und Herstellung unserer Produkte einen direkten oder indirekten Einfluss auf die Umwelt haben. Wir verpflichten uns, auch zukünftig unsere kommerziellen Ziele unter Berücksichtigung der Notwendigkeit des Umweltschutzes zu erreichen.

In unseren kontinuierlichen Jahresberichten kommunizieren wir Details und Aktivitäten für unsere Mitarbeiter, Kunden und sonstigen unserem Unternehmen verbundenen Gruppen.

Unterschrift

Thomas Zwick

Position

Geschäftsführer

Menschenrechte (Prinzipien 1 und 2)

Wir respektieren die international verkündeten Menschenrechte und fördern ihre Einhaltung innerhalb unserer Einflussosphäre.

Wir stellen sicher, dass wir nicht bei Menschenrechtsverletzungen mitwirken.

Die Wenzel Elektronik GmbH ist ein mittelständisches Unternehmen in Deutschland, einem Mitgliedstaat der UNO mit der Verpflichtung, die Menschenrechte in seinem nationalen Rechtssystem zur vollen Geltung zu bringen. Daher ist die Einhaltung bürgerlicher, politischer und sozialer Menschenrechte in Verbindung mit unseren Geschäftsprozessen für uns selbstverständlich.

Arbeitsbedingungen (Prinzipien 3 bis 6)

Wir respektieren die Rechte unserer Beschäftigten, sich gewerkschaftlich zu betätigen und erkennen deren Recht auf Kollektivverhandlungen effektiv an.

Unser Unternehmen beschäftigt 57 Mitarbeiter, die durch den Betriebsrat gegenüber der Geschäftsführung vertreten werden. Rechtsgrundlage ist das Betriebsverfassungsgesetz. Der Betriebsrat hat außer zu Unternehmensfragen auch ein Mitspracherecht in Fragen der Arbeitsgestaltung und der Arbeitszeit. Dafür sind unter anderem monatliche Briefings mit der Geschäftsleitung und bis zu vier Betriebsversammlungen pro Jahr vorgesehen.

Wir schließen alle Formen von Zwangsarbeit, erzwungener Arbeit und Kinderarbeit aus.

Eigenerklärung

Im Zusammenhang mit den Ausschreibungs- und Vergabegesetzen in Deutschland erklären wir bei der Abgabe von Angeboten, dass die vertraglich vereinbarte Lieferung der Ware nicht unter Missachtung der in den ILO-Kernarbeitsnormen (Internationale Arbeitsorganisation) festgelegten sozialen Mindeststandards gewonnen oder hergestellt worden sind. Selbstverständlich erfüllen wir die gestellten Anforderungen zu Tariftreue, Mindestentlohnung und Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge.

Wir achten bei Lieferanten und Partnerunternehmen ebenfalls auf die Einhaltung der von uns gewährten Arbeitsbedingungen. Unsere Hauptlieferanten sind in der Region ansässig und zertifiziert nach DIN EN ISO 9001 und DIN EN ISO 14001.

Gesetzliche Unfallversicherung

Wir sind registriertes Mitglied der BG ETEM (Berufsgenossenschaft Energie Textil Elektro Medienerzeugnisse) in Köln, der gesetzlichen Unfallversicherung. Diese unterstützt uns in Fragen der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes. Darüber hinaus schult die BG unsere Beschäftigten vor Ort. Bei Arbeits- und Wegeunfällen sowie bei Berufskrankheiten sorgt die BG für Rehabilitation und Entschädigung.

Hohe Sicherheit im Betrieb

Um die Sicherheit unserer Beschäftigten zu erhöhen, haben wir einen Arbeitskreis zur Beurteilung der Sicherheit im Betrieb gegründet. Der Arbeitskreis tritt in regelmäßigen Intervallen im Arbeitskreissicherheitsausschuss zusammen. Mittels Analyse von Arbeitsplätzen und -abläufen sowie Betriebsbegehungen werden Gefährdungspotentiale erkannt und beseitigt. Diese Vorgehensweise zeigt Erfolg: Unser Betrieb ist seit mehreren Jahren unfallfrei.

Vereinbarkeit von Familie und Beruf

In unserer Gesellschaft wächst die Forderung nach der Vereinbarkeit von Familie und Beruf für Frauen und Männer. Wir sehen uns in der Verantwortung und bieten unseren Beschäftigten eine großzügige, flexible Arbeitszeitregelung. Neben der gleitenden Arbeitszeit und der gesetzlichen Elternzeit, haben wir Teilzeitarbeitsplätze und Heimarbeitsplätze geschaffen und nehmen somit größtmögliche Rücksicht auf familiäre Verhältnisse.

Engagement in der Nachwuchsförderung

Als mittelständisches Unternehmen tragen wir Verantwortung bei der Ausbildung von beruflichem Nachwuchs. Wir sind ein anerkannter Ausbildungsbetrieb und bilden nach IHK-Richtlinien zum Elektroniker für Informations- und Systemtechnik aus. Auszubildende können bei uns die gesamte Prozesskette von der Produktidee über die Entwicklung und Fertigung bis zur Montage und Inbetriebnahme beim Kunden kennenlernen. Außerdem geben wir ihnen Einblicke in den nationalen und internationalen Vertrieb unserer Produkte.

Darüber hinaus bieten wir in Kooperation mit zwei privaten Hochschulen im Rahmen des dualen Studiums eine Ausbildung im Wechsel von Studienzeiten an der jeweiligen Hochschule und Praxiszeiten in unserem Betrieb an. Als Ausbildungsbetrieb übernehmen wir die Studiengebühren und zahlen eine Ausbildungsvergütung. Mit weiteren Studieneinrichtungen arbeiten wir im Rahmen von Praxissemestern und bei der Unterstützung von Diplomarbeiten zusammen.

Wir pflegen unsere Kontakte zu Schulen in der Umgebung und bieten Schülerpraktika an. Außerdem beteiligen wir uns seit 2007 am GirlsDay.

Weiterbildung fördern

Wir fördern interne und externe Schulungen unserer Beschäftigten, um ihre Kenntnisse zu stärken und neues Wissen zu transferieren: für unser ERP System SAP 6.0, für die Einhaltung technischer Richtlinien für Sicherheit und Umweltschutz, für den Bereich Qualitätssicherung u.v.m. Mitarbeiter der Abteilung R&D besuchen regelmäßig Kongresse und Messen, um sich über neue Produkte und Methoden zu informieren.

Wir schließen jede Diskriminierung in Bezug auf Beschäftigung und Beruf aus.

Unser Unternehmen wertschätzt seine Belegschaft unabhängig von Geschlecht, Abstammung, Hautfarbe, Sprache, Religion, der politischen oder sonstigen Anschauungen oder einer Behinderung.

Naturwissenschaften, Handwerk, Technik und IT bieten Perspektiven für Mädchen. Um die Chancengleichheit für weibliche Beschäftigte zu stärken, unterstützen wir die jährliche Initiative Girls'Day - Mädchen-Zukunftstag, zu dem in ganz Deutschland Unternehmen und Betriebe Schülerinnen ab Klasse fünf einladen. Am Girls'Day haben fünf Mädchen bei uns Gelegenheit, Einblicke in die Praxis eines Hightech-Unternehmens zu gewinnen und Gespräche mit den Mitarbeitern zu führen. Die Teilnehmerinnen erhalten Informationen über die verschiedenen Berufsfelder sowie die attraktiven Berufschancen in einem modernen Kommunikationsunternehmen. Wir kommunizieren diese Veranstaltung über unsere Homepage. Der Girls'Day 2020 wurde aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt.

Umwelt (Prinzipien 7 bis 9)

Wir nehmen eine vorsorgende Haltung gegenüber Umweltgefährdungen ein.

Zertifiziertes Umweltmanagement

Umweltschutz gehört zu den wesentlichen Zielen unseres Unternehmens. Bereits seit 2006 sind wir zertifiziert nach dem Umweltmanagementsystem DIN EN ISO 14001. Alle Mitarbeiter binden die Maßnahmen und gesetzten Ziele in den täglichen Unternehmensprozess aktiv ein. Durch regelmäßige Überprüfung dieser Ziele in internen Audits stellen wir die Einhaltung der Rechtsvorschriften sicher und erreichen eine kontinuierliche Verbesserung. Im Dezember 2020 hat das letzte externe Überwachungsaudit durch die Zertifizierungsgesellschaft BSi Deutschland stattgefunden. Das gültige Zertifikat ist als Anlage 1 beigefügt.

Herstellerverantwortung

Als Hersteller von elektronischen Produkten sind wir in der Verantwortung, bei der Produkterzeugung für die strikte Einhaltung von gesetzlichen und weitergehenden Richtlinien zu sorgen. Diese Verantwortung betrifft nicht nur interne, sondern auch externe Bestandteile und Prozesse bei Zulieferern.

Die WEEE-Richtlinie (Waste Electrical and Electronic Equipment, dt.: Elektro- und Elektronikgeräte-Abfall) dient der Reduktion der zunehmenden Menge an Elektronikschrott aus nicht mehr benutzten Elektro- und Elektronikgeräten. Ziel ist das Vermeiden, Verringern sowie umweltverträgliche Entsorgen der zunehmenden Mengen an Elektronikschrott durch eine erweiterte Herstellerverantwortung. Die Wenzel Elektronik GmbH ist unter der WEEE-Nr. DE88634999 registriert.

Die RoHS-Richtlinie [Restriction of (the use of certain) hazardous substances; dt.: Beschränkung (der Verwendung bestimmter) gefährlicher Stoffe] regelt und beschränkt die Verwendung von gefährlichen Substanzen bereits bei der Herstellung der Elektronikprodukte, damit das Risiko einer späteren Gesundheits- und Ökologiebelastung verringert wird. Als Konsequenz haben wir bereits im Jahr 2003 begonnen, unser Produktportfolio RoHS-konform zu fertigen.

REACH (Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals) ist eine Chemikalienverordnung für die Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung von Chemikalien. Gemäß dieser Verordnung achten wir darauf, dass eigene Erzeugnisse oder z. B. die Versandverpackung nicht mehr als 0,1% eines potentiell schädlichen Stoffes aus der REACH-Stoffliste enthält. Unsere Zulieferer müssen REACH-konforme Produkte liefern.

Einbindung unserer Lieferanten

Bei der Auswahl der Hersteller, die ihre Produkte und Dienstleistungen an uns liefern, wird auf die Aspekte Qualität und Umwelt besonderer Wert gelegt. Umweltmanagement nach DIN EN ISO 14001, Einhaltung von gesetzlichen Richtlinien, darüber hinaus entsprechende Handbücher und Maßnahmenpläne sowie umweltfreundliche Verpackungssysteme sind dabei wichtige Aspekte. Zur Überprüfung, in welchem Rahmen sich Lieferanten beim Umweltschutz engagieren, führen wir Audits und Befragungen der Lieferanten durch.

Wir ergreifen Initiativen zur Förderung eines größeren Umweltbewusstseins.

Strikte Mülltrennung

Unsere Mitarbeiter sammeln und trennen in Eigenverantwortung die anfallenden Abfälle je nach Art und Wiederverwertbarkeit (Recycling). Die Entsorgung erfolgt entsprechend den rechtlichen Bestimmungen und regionalen Einrichtungen.

Reduzierung des Stromverbrauchs

Eines unserer Entwicklungsprinzipien ist die Nutzung moderner Bauteile mit geringerer Betriebsspannung für die Gerätefertigung. Das führt bei der Gerätenutzung zu reduziertem Energieverbrauch. Bei Neuanschaffungen von Rechnern achten wir auf Prozessoren mit geringem Stromverbrauch. Auch bei neuen Peripheriegeräten wird auf Energiesparsamkeit Wert gelegt. Hauptsächlich werden Netzwerkdrucker genutzt, die im ECO Mode arbeiten und schnell in den Standby Mode schalten. Die Tageslicht- und präsenzgesteuerte Beleuchtungsanlage in den Betriebsräumen sorgt für weitere Stromreduzierung.

Verminderung des Frischwasserverbrauchs

Auf unserem Betriebsgelände ist eine Regenwassernutzungsanlage installiert. Das Niederschlagswasser wird in einer unterirdischen Zisterne gesammelt und als Brauchwasser im Betrieb dort eingesetzt, wo aus hygienischen Gründen die Verwendung von Frischwasser nicht erforderlich ist. In 2020 konnte mehr als 60% des Wasserverbrauchs aus dieser Ressource gedeckt werden.

Baupark auf dem Betriebsgelände

Im 4. Quartal 2015 haben wir mit der Planung des Projektes Baupark in Unterstützung von einem Landschaftsgärtner begonnen. Dabei soll ein Teil des Betriebsgeländes kultiviert werden, um Bedingungen zu schaffen, die zum Beispiel die Ansiedlung von Bienenvölkern fördern. Die Baumpatenschaft übernehmen unsere Mitarbeiter. Jeder Pate hat eine Baumart ausgewählt, überwiegend Obstbäume „alter Sorten“. Der erste Teil des Bauparks wurde im Frühjahr 2016 angelegt. Weitere Baumpflanzungen folgten im Frühjahr 2017.

Wir fördern die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien.

Ökologisches Energiekonzept im neuen Betriebsgebäude

Im Betriebsgebäude verfolgen wir ein umfangreiches ökologisches Energiekonzept mit Schwerpunkt auf geringem Primärenergiebedarf, z. B. durch eine hochwärmedämmende Gebäudehülle, Einsatz einer Photovoltaikanlage und eines Pellet-Heizungssystems. Unsere aktuelle Energiebilanz aus 2020 belegt einen sehr guten Primärenergiewert (kWh pro qm) adäquat zur Effizienzklasse A.

Verbrauchsarme Firmenfahrzeuge

Bei neuen Firmenfahrzeugen wird auf einen bedarfsgerechten Kraftstoffverbrauch und niedrige CO₂- / Stickoxide-Emissionen geachtet. Weiter streben wir einen vollständigen Umstieg auf emissionsfreie Firmenneufahrzeuge an. Daher wurden in 2019 zwei Firmenfahrzeuge mit Elektroantrieb beschafft und die passenden Ladestationen auf den Firmenparkplätzen installiert.

Ökostrom

Wir beziehen den Strom von einem Anbieter, der ausschließlich Strom aus regenerativen Energien anbietet. Durch die Umstellung auf erneuerbare umweltfreundliche Stromerzeugung und durch weitere betriebliche Stromreduzierung verursacht unser Unternehmen im Vergleich zum Bundesdurchschnitt (Strombezug von herkömmlichen Stromerzeugern) jährlich über 50 Tonnen weniger klimaschädliches CO₂ verursacht. Dieser Wert wird mit einem Klimaschutzzertifikat des Lieferanten bescheinigt (siehe Anlage 2).

Anti-Korruption (Prinzip 10)

Wir treten gegen Korruption, Erpressung und Bestechung ein. Darüber hinaus sind wir nicht an Preisabsprachen beteiligt.

Die Wenzel Elektronik GmbH ist ein mittelständisches Unternehmen mit Sitz in der Bundesrepublik Deutschland. Alleiniger Gesellschafter ist die Mattig-Schauer GmbH, Wien, die mit weiteren Tochterunternehmen international vertreten ist. Die Wenzel Elektronik GmbH hält keine Beteiligungen an anderen Unternehmen. Wir sind registriertes Mitglied der Industrie- und Handelskammer zu Kiel, Land Schleswig-Holstein.

Bei Ausschreibungen unterliegen wir strengen Ausschreibungs- und Vergabegesetzen. Im Rahmen unseres Angebots geben wir eine Bietererklärung ab und bestätigen durch unsere rechtsverbindliche Unterschrift, dass wir die hohen Anforderungen erfüllen und keine rechtskräftig festgestellten Verstöße vorliegen.

Anlage 1

bsi. Zertifikat



UMWELTMANAGEMENTSYSTEM – DIN EN ISO 14001:2015

Hiermit wird bestätigt dass:

Wenzel Elektronik GmbH
Gehrstücken 7
25421 Pinneberg
Deutschland



Inhaber des Zertifikates Nr.

EMS 529861 (1303U)

ein Umweltmanagementsystem gemäß **DIN EN ISO 14001:2015** für den folgenden Geltungsbereich anwendet:

Entwicklung, Herstellung, Vertrieb und Service von Kommunikationssystemen, akustischen Systemen und Sprachalarmierungsanlagen

Für und im Namen von BSI:


Peter U. E. Leveringhaus,
Geschäftsführung BSI Group Deutschland GmbH

Ursprünglich zertifiziert: 2009-12-02

Start Datum: 2018-12-05

Letzte Ausgabe: 2018-11-23

Ablaufdatum: 2021-12-04

Seite 1 von 1



...making excellence a habit.™

Dieses Zertifikat wurde elektronisch erstellt und bleibt Eigentum der BSI und ist an die Vertragsbedingungen gebunden.
Ein elektronisches Zertifikat kann online bestätigt werden.
Kopien können auf www.bsigroup.de/de/Audit-und-Zertifizierung/Kundenverzeichnis oder per Telefon +49 (0)69 2222 8 9200 bestätigt werden.
Information und Kontakt: BSI Group Deutschland GmbH, Hanauer Landstraße 115, 60314 Frankfurt am Main
Ein Mitglied der BSI Unternehmensgruppe.



Anlage 2

Klimaschutzzertifikat

Unser Beitrag zum Umweltschutz:
100 % Ökostrom

Wenzel Elektronik GmbH

Seit dem 01. April 2013 wird dieser Betrieb von LichtBlick mit Ökostrom versorgt. Die durch LichtBlick in das Stromnetz eingespeiste elektrische Energie:

- **stammt weder aus Atom-, noch aus Kohle- oder Ölkraftwerken**
- **wird vollständig aus ökologischen Energiequellen gewonnen.**

Durch den Bezug von LichtBlick-Strom vermeidet dieser Betrieb jährlich

53,16 Tonnen

zurechenbare CO₂-Emissionen.

Geschäftsführung LichtBlick SE

